

## Pressemitteilung

Viersen, 20.04.2012

### Neue Abflussmessstelle an der Niers in Kessel

In Kessel werden in der kommenden Woche Erdarbeiten entlang der Niers ausgeführt. Im Auftrag des Niersverbandes wird die Firma Ott Hydromet verschiedene technische Einrichtungen installieren, mit denen der Abfluss der Niers nach einem neuartigen Verfahren gemessen werden kann. Diese Maßnahme ist Bestandteil der deutsch-niederländischen Zusammenarbeit im Projekt „Naturahe Grenzgewässer“.

Die vorbereitenden Erdarbeiten werden von dem ortsansässigen Unternehmen Verrieth Garten- und Landschaftsgestaltung durchgeführt und erstrecken sich entlang der Niers von der Brücke Kranenburger Straße bis zur Verlängerung des Stiftsweges. Die Montage der Messtechnik wird Mitte Mai erfolgen.

Mit dieser automatischen Abflussmessstelle erhalten Niersverband und die benachbarte Waterschap Peel en Maasvallei wichtige Informationen über das Abflussverhalten der Niers.

### Pressekontakt:

Niersverband  
Margit Heinz  
Am Niersverband 10  
41747 Viersen

Tel.: 02162/3704-105  
Fax: 02162/3704-103  
Email: [presse@niersverband.de](mailto:presse@niersverband.de)  
[www.niersverband.de](http://www.niersverband.de)

---

Die Maas wird von zahlreichen Bächen und Nebenflüssen aus Deutschland und den Niederlanden gespeist. Auf seinem Weg zur Maas kennt das Wasser jedoch keine Landesgrenzen. Deshalb arbeiten im Flussgebiet der Maas fünf deutsche und niederländische Wasserverbände zusammen an der Verbesserung der Wasserqualität und der umgebenden Natur. Dies erfolgt in dem Projekt Naturahe Grenzgewässer - Nagrewa. Projektpartner sind Schwalmverband, Niersverband, Waterschap Aa en Maas, Waterschap Rivierenland und Waterschap Peel en Maasvallei.

Das Projekt wird im Rahmen des INTERREG IV A Programms der euregio-rhein-maas-nord mit Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE), die Provinzen Brabant, Gelderland und Limburg, das Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr des Landes NRW und die HIT Umwelt- und Naturschutz Stiftungs-GmbH gefördert. Das Projekt wird begleitet durch das Programmmanagement der Euregio Rhein-Waal und der euregio rhein-maas-nord. Weitere Informationen unter: [www.nagrewa.eu](http://www.nagrewa.eu)

Das Projekt wird unterstützt durch /  
Het project wordt mede mogelijk gemaakt door:



[www.deutschland-nederland.com](http://www.deutschland-nederland.com)



Ministerium für Wirtschaft, Energie,  
Bauen, Wohnen und Verkehr  
des Landes Nordrhein-Westfalen

